

Der pH- Wert

Der pH- Wert gibt an, ob eine Lösung sauer, neutral oder alkalisch ist. Je nach Dosierung kann sich der pH-Wert verändern.



Einsatzbereich:	Sanitär	Unterhaltsreiniger, Oberflächen, Bodenbeläge	Starke Verschmutzungen wie Fett, Eiweiß etc.
Entfernung:	Kalk, Rost, Urinstein	normaler Schmutz	z.B. Grundreiniger zur Entfernung von Polymerdispersionen
Anwendung:	pH 1 Sanitär - Grundreiniger pH 1 – 3 Sanitär - Unterhaltsreiniger pH 5 – 8 Boden - Unterhaltsreiniger pH 7 – 10 Inventar - Reiniger	pH 9 – 10 Grundreiniger für alkaliempfindliche Bodenbeläge pH 10 – 13 Grundreiniger zur Entfernung von Beschichtungen pH 13 – 14 Industrie - und Küchenreiniger	

Der pH- Wert gibt an, ob eine Lösung sauer, neutral oder alkalisch ist. Je nach Dosierung kann sich der pH-Wert verändern.

Beispiel: Sanitärreinigung

Ein Sanitärreiniger hat einen pH-Wert von 1,0 in Konzentrat.
Bei einer Verdünnung von:

1 : 10	=	pH-Wert 2,0
1 : 100	=	pH-Wert 3,0
1 : 1.000	=	pH-Wert 4,0
1 : 10.000	=	pH-Wert 5,0
1 : 100.000	=	pH-Wert 6,0

Beispiel: Alkalischer Reiniger, z. B. Grundreiniger

Ein Reinigungsmittel hat einen pH-Wert von 12,5 in Konzentrat.
Bei einer Verdünnung von:

1 : 1	=	pH-Wert 12,4
1 : 2	=	pH-Wert 12,3
1 : 3	=	pH-Wert 12,2
1 : 5	=	pH-Wert 12,0
1 : 10	=	pH-Wert 11,5
1 : 100	=	pH-Wert 10,5
1 : 1.000	=	pH-Wert 9,5
1 : 10.000	=	pH-Wert 8,5
1 : 100.000	=	pH-Wert 7,7
1 : 1.000.000	=	pH-Wert 7,0

Wissenswert:

- Bei der Verdünnung von Säuren bzw. alkalischen Mitteln geht der pH-Wert immer in Richtung Neutralpunkt (pH-Wert 7), er kann aber nie die “Grenze” von 7 über- bzw. unterschreiten.
- Nur ein pH-Bereich von 6 - 9 bringt wenig Gefahren für Oberflächen und Materialien. Viele Verschmutzungen lassen sich in diesem pH-Bereich gut entfernen.
- Ein Grundreiniger z. B., mit einem von pH-Wert 13, muss mit Wasser 1 : 10.000 verdünnt werden, um auf Linoleumbelag keine Schäden zu verursachen.

pH- Werte der Dreiturm- Produkte in Ihrer Anwendungskonzentration

